

## **PRESSEMITTEILUNG (21.11.2014)**

### **„Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf“ ruft zur Kundgebung „Marzahn-Hellersdorf gemeinsam für Vielfalt und Toleranz“ am 22. November 2014 auf**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für den 22. November 2014 planen rechtsextreme Gruppen einen Aufmarsch gegen die Unterbringung von Flüchtlingen in Marzahn. Sie wollen Skepsis und Ängste von Anwohnerinnen und Anwohnern für ihre menschenverachtende Ideologie ausnutzen und unter dem Deckmantel einer sog. „Bürgerbewegung“ Stimmung gegen Menschen in Not machen. Die NPD, Die Rechte und bekannte organisierte Neonazis haben sich bereits dem Aufruf zur Demonstration angeschlossen und mobilisieren berlin- und zum Teil bundesweit.

Als Demokratinnen und Demokraten stellen wir uns dem entgegen und wollen mit friedlichem, buntem und lautem Protest ein Zeichen für eine Willkommenskultur in Marzahn-Hellersdorf setzen. Unser Bezirk darf nicht zum Aufzugsort von Rechtsextremen werden.

Wir wollen zeigen, dass Marzahn-Hellersdorf bunt, vielfältig und tolerant ist. Mit mehreren Kundgebungen wollen wir – Initiativen, demokratische Parteien und Einzelpersonen – dem braunen Spuk bunten Protest entgegensetzen. Wir rufen Sie auf, schließen Sie sich unseren Gegenprotesten an!

Doch nicht nur am 22. November 2014 werden wir für Solidarität und Mitgefühl werben. Wir haben uns zusammengeschlossen, Flüchtlinge und Asylsuchende in Marzahn-Hellersdorf zu unterstützen und willkommen zu heißen.

Flüchtlinge sind willkommen in Marzahn-Hellersdorf!

Samstag, 22. November 2014, ab 13:00 Uhr,

Landsberger Allee/Blumberger Damm, S-Bhf. Raoul-Wallenberg-Straße, Hellersdorfer Straße/Neue Grottkauer Straße, Alice-Salomon-Platz

Für weitere Informationen steht die Geschäftsführung des Bündnisses (c/o Polis\* – Bezirkliche Koordinierungsstelle für Demokratieentwicklung am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf) zur Verfügung: Tel.: 030/99275096; E-Mail: [polis@stiftung-spi.de](mailto:polis@stiftung-spi.de)